

Abschlussstipendium

Gerade in der Abschlussphase der Promotion stehen Promovierende unter erhöhtem zeitlichem und auch finanziellem Druck. Zur Erleichterung dieser Phase vergibt NaWi Stipendien, die die Finanzierung bzw. die Weiterfinanzierung gewährleisten sollen, falls ein vorher erhaltenes Stipendium bzw. eine Stelle ausgelaufen ist oder in Kürze endet. Zu diesem Zweck erhält die Doktorandin für einen Zeitraum von bis zu sechs Monaten eine monatliche Stipendienrate von 1.250 Euro. Das Stipendium kann sowohl für den Abschluss der Arbeit als auch für die Prüfungsphase beantragt werden.

Publikationszuschuss

Endlich ist die Dissertation abgeschlossen, doch die Publikation der Arbeit wird häufig durch hohe Selbstkosten erschwert. Mit einem einmaligen Zuschuss in Höhe von bis zu 1.000 Euro fördert NaWi Doktorandinnen, um ihnen die Publikation der Dissertation in einem Verlag zu ermöglichen. Voraussetzung ist, dass die Promotion mindestens mit „magna cum laude“ abgeschlossen wurde.

Die Auswahl eines geeigneten Verlages liegt in der Verantwortung der Antragstellerin. Die über den Zuschussbetrag hinaus entstehenden Kosten werden nicht von NaWi übernommen.

Förderprogramm NaWi für Nachwuchswissenschaftlerinnen

Postdoktorandinnen mit Kind

Kind und Beruf sind auch in der Wissenschaft nicht leicht zu vereinbaren. Daher unterstützt NaWi promovierte Wissenschaftlerinnen der Universität Koblenz-Landau, die durch Kindererziehung und wissenschaftliche Tätigkeit einer Mehrfachbelastung ausgesetzt sind, dadurch, dass ihnen eine studentische Hilfskraft zur Seite gestellt wird.

Bei Bewilligung wird der Bewerberin die Finanzierung einer studentischen Hilfskraft für insgesamt 260 Arbeitsstunden zugesagt. Das entspricht einer wöchentlichen Arbeitszeit von fünf Stunden pro Woche in einem Jahr. Über die Verteilung der Arbeitsstunden kann die Bewerberin in Absprache mit der Hilfskraft jedoch frei verfügen.

Weitere Informationen unter
www.ipz.uni-koblenz-landau.de/nawi

Tagungszuschuss

Mit einem Beitrag auf einer wissenschaftlichen Tagung vertreten zu sein, schärft das eigene Forschungsprofil, lässt neue Kontakte entstehen und bringt nicht zuletzt wertvolle Erfahrungen.

Daher unterstützt NaWi Doktorandinnen und Postdoktorandinnen mit einem Zuschuss von bis zu 500 Euro, wenn sie mit einem eigenen Beitrag an einer Tagung angenommen wurden. Mit diesem Zuschuss sollen vor allem Reise- und Übernachtungskosten sowie eventuelle Tagungsgebühren abgedeckt werden.

Tagungsausrichtung

Im Zuge Ihrer wissenschaftlichen Arbeit sind Sie auf ein Thema gestoßen, zu dem Sie gerne eine Tagung organisieren würden, aber Ihnen fehlen die nötigen Mittel? Für die Jahre 2012 und 2014 vergibt NaWi einen Förderbetrag von je 4.000 Euro für die selbstständige Ausrichtung einer Tagung.

Der Zuschuss soll vorrangig Honorare, Fahrt-, Übernachtungs- und Bewirtungskosten sowie Mittel für die Werbung abdecken. Die Bewerberin sollte vor Antragsstellung einen Programmentwurf vorlegen, Informationen über die Höhe der erwarteten Kosten einholen und diese angeben.

Was ist NaWi?

Der Frauenanteil an der Wissenschaftskarriere hat sich zwar verbessert, fällt aber auch heute noch immer niedrig aus. Gerade einmal 35 Prozent des wissenschaftlichen und künstlerischen Hochschulpersonals in Rheinlad-Pfalz waren im Jahr 2009 weiblich. Zwar promovieren in Rheinland-Pfalz mit 44,4 Prozent fast ebenso viele Frauen wie Männer, doch scheiden Frauen häufig am Übergang zur Habilitation aus der akademischen Karriere aus. Ihr Anteil an den vergebenen Professuren liegt nur noch bei 15,9 Prozent. Das Förderprogramm für Nachwuchswissenschaftlerinnen (NaWi) strebt an, diese Situation zu verbessern, indem es die wissenschaftliche Weiterqualifizierung von Doktorandinnen und Postdotorandinnen an der Universität Koblenz-Landau fördert.

Umgesetzt wird dies durch fünf Förderlinien:

- Förderung von Postdotorandinnen mit Kind
- Abschlussstipendium für Doktorandinnen
- Publikationszuschuss für die Dissertation
- Tagungszuschuss für Doktorandinnen und Postdotorandinnen
- Zuschuss für Doktorandinnen und Postdotorandinnen zur Ausrichtung einer eigenen Tagung

Team

Leitung

Dr. Kathrin Ruhl,
Geschäftsführerin des Interdisziplinären Promotionszentrums (IPZ) an der Universität Koblenz-Landau

Koordination und Ansprechpartnerin

Ina Kreutz M.A.

Das Programm ist in Zusammenarbeit mit den Frauenbüros der Universität Koblenz-Landau entstanden.

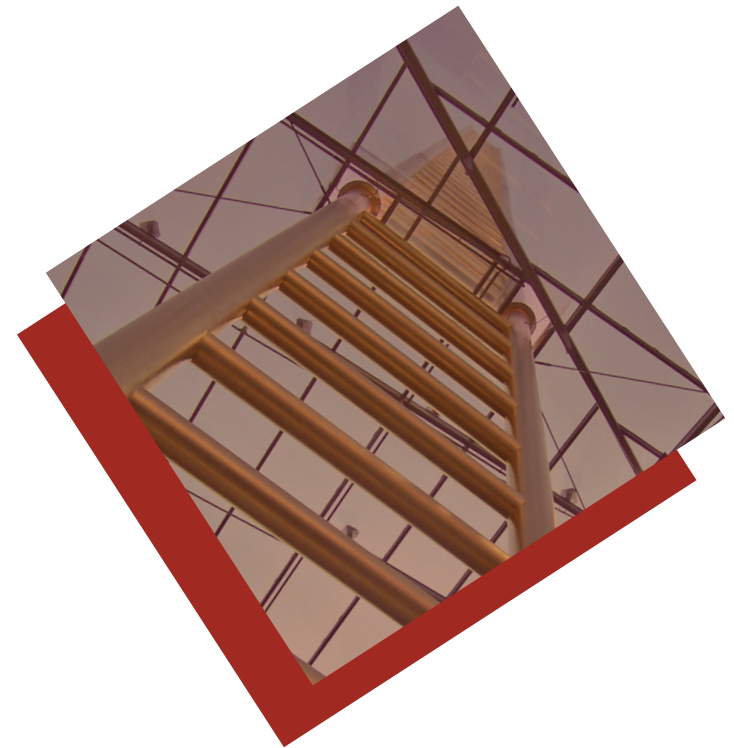
Förderung

Finanziert wird das Programm durch Mittel aus dem Hochschulpakt 2020. Vorbehaltlich einer positiven Zwischenevaluation und der Mittelzuweisung durch das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur (MBWWK) ist eine Verlängerung um jeweils ein Jahr bis zum 31.12.2015 möglich.

Kontakt

Universität Koblenz-Landau, Campus Koblenz
Interdisziplinäres Promotionszentrum
Förderprogramm NaWi
Ina Kreutz M.A.
Postfach 20 16 02
56016 Koblenz
0261-287 2960
nawi@uni-koblenz.de
www.ipz.uni-koblenz-landau.de/nawi

Förderprogramm
NaWi
für Nachwuchswissenschaftlerinnen



Interdisziplinäres Promotionszentrum

 UNIVERSITÄT
KOBLENZ · LANDAU